



Der erste Berg ist erklommen, die erste Station wird am 350-jährigen Heiligenhäuschen gemacht, wo auch bei der Prozession an Fronleichnam eine Andacht gehalten wird.



Familie Geldsetzer überrascht die Wanderer mit selbst gebackenem Kuchen. Traditionell gab es natürlich Apfelsaft, von früher vielen als "Fruchtperle " bekannt.



Aus jeder Ecke hörte man: "Weißt du noch?", in jedem Gesicht stand Freude,, egal ob jung oder alt, fast jeder Mitwanderer hatte seine persönliche Erinnerung an den Märchenwald.



Aufmerksam folgte man den Worten von Klaus Steglich, der auch Einiges zu der hochwertigen Orgel des Orgelbauers Kleis zu berichten hatte.



Historiker Hartmut Benz konnte informatives und auch amüsantes zur katholischen Kirche Sankt Severin berichten.